

Arbeitsgruppe Dorfbild:

2. Treffen: 28.08.2009

Anwesend: Jürgen Schreiber, Bgm. Klaus Bolz, Marius Kraus, Gerhard Kuntz, Ingrid Nuß, Gabriele Stöcklein, Dorothee Schehr, Renate Ohnesorge, Beate Hammer, Heidi Knauer, Birgit Balcer

Moderation: Dr. Peter Dell (KOBRA-Beratungszentrum)

1. Besprechung Ortsrundgang vom 15. Juli 2009

Hauptstraße

In der Hauptstraße hat die Ortsgemeinde Möglichkeiten der Gestaltung:

- Verkehrsberuhigung
- Parkplatzkonzept
- In Abstimmung mit den Anwohnern: Baumscheiben, Blumenschmuck, Blumenkästen, Bänke, kleinere Platzgestaltungen



Rückwärtige Scheunengebäude

Die rückwärtigen Scheunengebäude sind Ortsbildprägend. Hier bietet sich für private Bauherren ein Bauen in zweiter Reihe an.



Es gibt in Erlenbach etliche Beispiele gelungener Fassadengestaltung



Gut sanierte Fachwerkhäuser sind ortsbildprägend.



Es gibt aber auch Beispiele dafür, dass das Ortsbild noch „aufgepeppt“ werden kann.

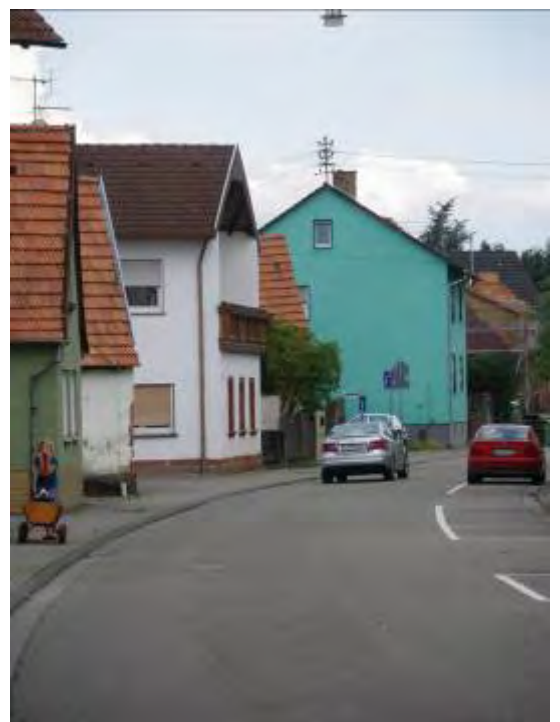


Im Oberdorf (Leerstand)

Zentrale Lage: Dieses Gebäude ist leerstehend und eignet sich u.U. zur öffentlichen Nutzung



Hauptstraße (Leerstand) und ein Beispiel für nicht regionstypische Farbgestaltung



Leerstand Hauptstraße (eventuell öffentliche Nutzung)



Bei einer öffentlichen Nutzung, müsste diese Gebäude voraussichtlich ganz abgerissen werden. Im rückwärtigen Raum besteht u.a. die Möglichkeit, zusätzlichen Parkraum zu schaffen.



Platzgestaltungen

Es soll überprüft werden, ob weitere kleinere Platzgestaltungen im Ort möglich sind



Poller Haynaer Straße



Die Poller auf der Haynaer Straße könnten auch aus Gußeisen sein. Die Bedingungen hierfür müssen beim LBM erfragt werden.



Die Bushaltestelle müsste frei geschnitten werden. Von Hayna kommend ist sie nicht zu erkennen (s.o.)

Der Platz an der Brücke wird gelegentlich von Jugendlichen genutzt. Darüber sind die Anwohner nicht begeistert (Lärm, Verschmutzung). Das Thema soll mit den Jugendlichen besprochen werden.



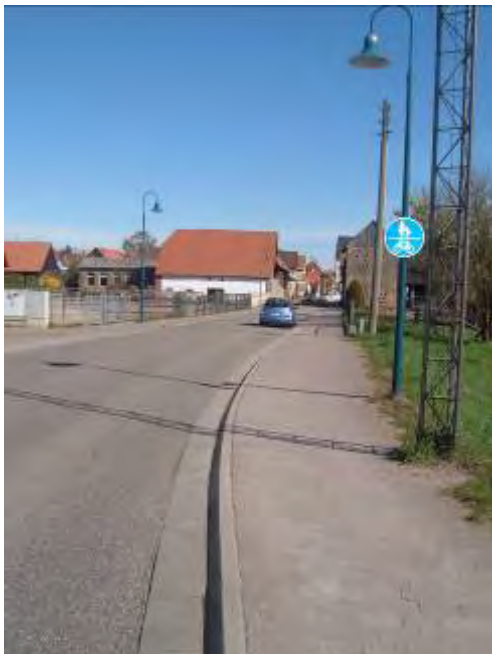
Zentraler Parkplatz im Ort

Der Parkplatz am Bürgerhaus ist nur bei Veranstaltungen geöffnet. Prinzipiell sollte über eine Gestaltung des Platzes geredet werden. Z.Zt. werden die Pflanzen von einem Anwohner gepflegt



Ortseingangsgestaltung

Das Thema Ortseingangsgestaltung soll in einer eigenen Sitzung besprochen werden.



2. Nächste Treffen

Die nächste Sitzung der AG findet am **Freitag, 30. Oktober 2009 ab 16.00 Uhr** (Rathaus) statt